

Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport am Donnerstag, 06.03.2025, 18:30 Uhr in den Ratssaal, Rathaus, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Matthias Radeck-Götz

Mitglieder

Frau Bettina Bahrs
Frau Mara Feige
Herr Stadtpräsident Andreas von Gropper
Herr Erster stellvertretender Stadtpräsident Michael Jäger
Herr Björn Knabe
Frau Svenja Kroll
Herr Henry Lucassen
Frau Maike Tepper
Frau Ulrike Walther

stellvertretende Mitglieder

Frau Esther Morawe für Frau Sonja Busekow

weitere Stadtvertreter

Herr Erster Stadtrat Jürgen Hentschel
Herr Werner Rütz
Herr Robert Wlodarczyk

Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Eckhard Graf
Herr Martin Gutzeit Protokollführer

Weitere

Herr Andreas Gniech Inklusionsbeirat
Herr OstD Thomas Engelbrecht

Entschuldigt:

Mitglied

Frau Sonja Busekow

Öffentlicher Teil

Top 1 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.03.2025

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Radeck-Götz, eröffnet um 18:30 Uhr die 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Protokollführung wird Herr Gutzeit bestellt.

**Top 2 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025**

Verpflichtung der Mitglieder, die nicht der Stadtvertretung angehören (Bürgerdelegierte) gemäß § 46 Abs. 6 GO

Vorlage: SR/BerVoSr/659/2025

Herr Radeck-Götz fasst die Pflichten von Frau Mara Feige als Mitglied, das nicht der Gemeindevertretung angehört (Bürgerdelegierte) kurz zusammen:

- Sitzungsteilnahme (§ 32 Abs. 2 GO)
- Wahrung der Verschwiegenheit (§ 21 GO), auch nach Beendigung der Tätigkeit als Mandatsträger oder Ausschussmitglied
- Beachtung der Ausschließungsgründe/Befangenheit (§ 22 GO)
- Treuepflicht (§ 23 GO)
- Bindung an Weisungen als Vertreter der Stadt in juristischen Personen oder in sonstigen Vereinigungen (§ 25 GO)
- Offenbarungspflicht (§ 32 Abs. 4 GO), soweit diese für die Ausübung des Mandats von Bedeutung sein kann

Sodann verpflichtet Herr Radeck-Götz Frau Mara Feige durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

**Top 3 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025**

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor und werden auch nicht gestellt. Somit gilt die Tagesordnung als genehmigt und wird daher wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | | |
|---------|---|---------------------|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | |
| Punkt 2 | Verpflichtung der Mitglieder, die nicht der Stadtvertretung angehören (Bürgerdelegierte) gemäß § 46 Abs. 6 GO | SR/BerVoSr/659/2025 |
| Punkt 3 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| Punkt 4 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 07.11.2024 | |
| Punkt 5 | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 07.11.2024 | SR/BerVoSr/649/2025 |
| Punkt 6 | Bericht der Verwaltung | SR/BerVoSr/650/2025 |

Punkt 6.1	Bericht der Verwaltung; hier: Bericht aus der Schulkonferenz der Lauenburgischen Gelehrtenschule am 26.11.2024	SR/BerVoSr/657/2025
Punkt 6.2	Bericht der Verwaltung; hier: Tätigkeitsberichte über die Schulsozialarbeit an der Lauenburgischen Gelehrtenschule	SR/BerVoSr/656/2025
Punkt 7	Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern	
Punkt 8	Angelegenheiten der Lauenburgischen Gelehrtenschule	SR/BerVoSr/648/2025
Punkt 9	Kindertagesstätten; hier: Wahl eines Mitgliedes in den Beirat der Kindertagesstätte AWO - Die Wilde 13	SR/BeVoSr/087/2025
Punkt 10	Anträge	
Punkt 10.1	Kindertagesstätten: hier; Antrag der FRW-Fraktion zur inhaltlichen Beratung und Meinungsbildung zu einer zukunftsorientierten KiTa-Bedarfsplanung und Standortbetrachtung in der Stadt Ratzeburg	SR/AN/097/2025
Punkt 11	Anfragen und Mitteilungen	
Punkt 12	Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden	

Top 4 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.03.2025

Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 07.11.2024

Einwendungen werden nicht erhoben. Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht. Somit gilt die Niederschrift vom 07.11.2024 in der vorgelegten Fassung als genehmigt.

Top 5 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.03.2025

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 07.11.2024
Vorlage: SR/BerVoSr/649/2025**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 6 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.03.2025

**Bericht der Verwaltung
Vorlage: SR/BerVoSr/650/2025**

Bürgermeister Graf ergänzt zum Bericht der Verwaltung, dass der Sportplatz der Lauenburgischen Gelehrtenschule bei guter Wetterlage bis spätestens zum 10. Juni 2025 fertiggestellt sein wird. An diesem Tag findet ein Fußballturnier des Lehrerkollegiums statt. Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 6.1 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025**

Bericht der Verwaltung; hier: Bericht aus der Schulkonferenz der Lauenburgischen Gelehrtenschule am 26.11.2024

Vorlage: SR/BerVoSr/657/2025

Der Vorsitzende teilt mit, dass kein Gremiumsmitglied an der Schulkonferenz am 26.11.2024 in der Lauenburgischen Gelehrtenschule teilnahm. Herr Radeck-Götz bittet Rektor Herrn Engelbrecht unter TOP 8 entsprechende Infos für die Gremiumsmitglieder zu berichten. Bei Bedarf wird ein Protokoll der Schulkonferenz nachgereicht.

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 6.2 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025**

Bericht der Verwaltung; hier: Tätigkeitsberichte über die Schulsozialarbeit an der Lauenburgischen Gelehrtenschule

Vorlage: SR/BerVoSr/656/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 7 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025**

Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Der Vorsitzende des Ortsjugendrings, Herr Gniech ist ordentliches Mitglied des Inklusionsbeirats der Stadt Ratzeburg. Als Beiratsmitglied hat Herr Gniech ein Rede- und Antragsrecht gemäß Satzung im ASJS sowie den anderen Ausschüssen inne.

Das Osterferienprogramm wird in Kürze bereitgestellt werden. Außerdem teilt Herr Gniech mit, dass ein neues Vorstandsmitglied nach Trauerfall im Ortsjugendring gewählt wurde.

Bürgermeister Graf berichtet von einer Jugendsammelwoche der LG im Mai. Spenden für den Abi-Jahrgang sind ausdrücklich erwünscht.

**Top 8 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025**

Angelegenheiten der Lauenburgischen Gelehrtenschule

Vorlage: SR/BerVoSr/648/2025

Der Vorsitzende erteilt Rektor Herr Engelbrecht das Wort. Er berichtet zu vergangenen und aktuellen Themen der LG. Aktuell seinen 7 Referendare an der LG beschäftigt. Ein neuer stellvertretender Schulleiter, Herr Karel Ziemann sei gewählt worden und seit dem 01.02.2025 an der LG tätig.

Frau Meyenburg ist als Schulentwicklungs Koordinatorin für die LG aktiv. Herr von Gropper regt an, Herrn Ziemann im nächsten ASJS vorzustellen.

Herr Engelbrecht bittet um eine zügige Fertigstellung des Sportplatzes zur Nutzung des Schulsports. Außerdem berichtet er im Bereich der Schulentwicklung, dass die Kompetenzen in den Bereichen Orthografie und Lesung gestärkt werden sollen. Vor den Osterferien beginnen die ersten Abitur-Prüfungen. Die IT des Schulverbandes, die seit Sommer 24 verwaltungsseitig für die IT-Betreuung der LG zuständig ist, wird durch Herrn Engelbrecht ausdrücklich gelobt. Er dankt im Namen der Schule für die Beschaffung und zügige Einrichtung der digitalen Tafeln.

Aus der letzten Schulkonferenz schildert Herr Engelbrecht, dass die Nutzung der Smartphones insbesondere durch die Schülerschaft in den Freistunden und Pausen überhandnehme. Es werde in Kürze eine Motto-Woche sowie eine Pilotphase zur eingeschränkten Nutzung auf freiwilliger Basis stattfinden. Das Gremium befürwortet die genannte Initiative.

Weiterhin berichtet Herr Engelbrecht zum Thema „Übernahme der Schulkosten aus anderen Bundesländern“. Interessierte Eltern erhalten ein Formular mit Hinweisen zur Schulkostenübernahme. Die Kostenübernahme müsse durch die Eltern sichergestellt sein. Im Falle der sechsten Klasse werde eine Schulkostenübernahme ggfs. durch die auswärtigen Kommunen getragen. Ab der siebten Klasse sei der jeweilige örtliche Träger der Jugendhilfe (Kreis) zuständig.

Redaktionelle Anmerkung von Maren Colell:

Der Sachverhalt „Gastschüler und -schülerinnen aus Mecklenburg-Vorpommern“ (MVP) stellt sich folgendermaßen dar:

Seit 2015 werden alle Schulen Ratzeburgs aufgefordert, sich vor Aufnahme von Schülern und Schülerinnen (SuS) aus MVP mit dem Schulträger abzustimmen und Kostenübernahmebescheinigungen sowohl von der Gemeinde Mecklenburg-Vorpommern (für die 5. und 6. Klasse) als auch des Landkreises Nordwestmecklenburg (ab der 7. Klasse) vorzulegen. Bei Nichtvorlage BEIDER Kostenübernahmebescheide müssen die SuS an eine zuständige Schule in ihrem/seinem Bundesland verwiesen werden.

Aus dem Schulgesetz ergibt sich keine Rechtsgrundlage, bereits an einer Schule angenommene SuS aus finanziellen Gründen von der Schule zu weisen. Dies bedeutet, dass bereits eingeschulte SuS mit Kostenübernahmebescheid der Gemeinde in Mecklenburg-Vorpommern und ohne Kostenübernahmebescheid des Landkreises Nordwestmecklenburg an der Lauenburgischen Gelehrtenschule verbleiben könnten und die Schulkosten von der Stadt Ratzeburg übernommen werden müssten. Pro SuS und Jahr betrüge das zurzeit ca. 3.000,00 € pro Jahr. Nehmen wir an, dass in den nächsten Jahren insgesamt 10 SuS aufgenommen würden, hätte die Stadt Ratzeburg bei einer angenommenen Schulzeit von der 7. bis zur 13. Klasse 210.000,00 € zu finanzieren.

Gewährt man einen/eine Gastschüler:in ohne die geforderten Kostenübernahmebescheide die Aufnahme an der Schule, müsste man aus Gründen des Gleichbehandlungsgrundsatzes allen Anfragenden die Aufnahme an den Ratzeburger Schulen gewähren.

Zudem sei an dieser Stelle erwähnt, dass selbst mit Vorlage der geforderten beiden Kostenübernahmebescheiden nicht alle Schulkosten gedeckt sind. Der Ausgleich wird lediglich in Höhe der in Mecklenburg-Vorpommern erhobenen Schulkosten geleistet, so dass die Stadt

Ratzeburg mit jeder Aufnahme einer Gastschülerin/eines Gastschülers ab der 5. Klasse pro Jahr ca. 1.000,00 €-1.300,00 € übernimmt.

Zuletzt am 26.02.2024 ordnete der Bürgermeister an, dass nur SuS aus Mecklenburg-Vorpommern an der Lauenburgischen Gelehrtenschule anzunehmen sind, für die sowohl ein Schulkostenübernahmebescheid der Gemeinde in Mecklenburg-Vorpommern für die Klassenstufen 5 und 6 als auch der des Landkreises Nordwestmecklenburg ab der Klassenstufe 7 bis zum Schulabgang vorliegen.

Aus der letzten Betreibersitzung der LG wird durch Herrn Engelbrecht mitgeteilt, dass der Betreiber Strabil eine Photovoltaikanlage (PV) auf das Dach der LG installieren wird. Die PV-Anlage soll voraussichtlich Anfang 2026 in Betrieb gehen. Die Kosten werden durch den Betreiber übernommen. Nach Ende des Betreibervertrages wird ein Restwert von der Stadt zu tragen sein.

Die Stadt Ratzeburg bekommt durch den Betreiber 48.000,00 € ausgeschüttet. Die Summe ergibt sich aus einer Ausschüttung der Subvention für die Strombelieferung (ehemals Strompreisbremse) an der LG. Herr Engelbrecht sprach sich für eine Nutzung des Geldes in Höhe von 20.000,00 € aus, um eine Schaukelanlage zu finanzieren und das Außengelände für die Schülerinnen und Schüler attraktiver zu gestalten. Das Gremium sprach sich wohlwollend für diese Nutzung aus.

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 9 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.03.2025

Kindertagesstätten; hier: Wahl eines Mitgliedes in den Beirat der Kindertagesstätte AWO - Die Wilde 13

Vorlage: SR/BeVoSr/087/2025

Der Vorsitzende erteilt der CDU-Fraktion das erste Vorschlagsrecht einen Beirat für die Kindertagesstätte AWO – Die Wilde 13 zu stellen. Sodann schlägt sich Herr Michael Jäger als Beirat vor. Weitere Vorschläge werden nicht genannt. Der Vorsitzende lässt folgend abstimmen:

Beschluss:

Der ASJS beschließt, für den Beirat der Kindertagesstätte AWO – Die Wilde 13, Herrn Ratsherr Michael Jäger zu benennen.

10 Ja 1 Enthaltung

Top 10 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v. 06.03.2025

Anträge

Weitere Anträge liegen nicht vor und werden nicht gestellt.

**Top 10.1 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025**

**Kindertagesstätten: hier; Antrag der FRW-Fraktion zur inhaltlichen Beratung
und Meinungsbildung zu einer zukunftsorientierten KiTa-Bedarfsplanung und
Standortbetrachtung in der Stadt Ratzeburg**

Vorlage: SR/AN/097/2025

Herr Rütz stellt den Antrag der FRW dem Gremium vor und appelliert an die Daseinsvorsorge zur Schaffung von angemessenen Kita-Plätzen. Er regt an, sich mit der Standortfrage eines potenziellen KiTa-Neubaus zu beschäftigen, dies seiner Meinung nach in der Vergangenheit unzureichend berücksichtigt wurde. Ein KiTa-Neubau in der Heinrich-Hertz-Straße würde Kosten sparen, da der Bau leichter sowie eingeschossig zu realisieren sei.

Herr von Gropper fasst die Vorteile eines Neubaus gemäß Antrag zusammen und ergänzt, dass der potenzielle Standort in der Seedorfer Straße zu teuer sei, insbesondere, da ein 6 gruppiger Bau keinerlei Mehrwert schaffen würde.

Herr Gutzeit ergänzt, dass die Planungen der Stadt einen 7 gruppigen KiTa-Neubau vorsehen, um mit einer zusätzlichen Gruppe einen Mehrwert für die KiTa-Bedarfe zu schaffen. Bürgermeister Graf berichtet, dass das Grundstück der Hundewiese in der Heinrich-Hertz-Straße im Notfall für einen Container-Standort zur Flüchtlingsaufnahme vorgesehen sei. Eine Planung für eine potenzielle KiTa würde dort wiederum ca. 2 Jahre in Anspruch nehmen. Zudem gäbe es einen Interessenten für das genannte Grundstück.

Frau Walther appelliert an eine zügige Umsetzung zum KiTa-Neubau, da eine Krippengruppe am Standort Hasselholt (Ev.-Luth. Kindertagesstätte St.Petri „Hand in Hand“) nur noch bis zum 31.07.2026 durch den örtlichen Träger der Jugendhilfe genehmigt sei und dann weg falle.

Herr Jäger spricht sich ebenso für einen zeitnahen Angang eines Neubaus aus. Er verweist darauf, dass die Planungen für den KiTa-Neubau in der Seedorfer Straße fertig und umsetzbar seien. Er regt jedoch eine Überplanung der Gruppen sowie eine Prüfung an, ob ggfs. kleiner gebaut werden könne oder andere Standorte in Betracht kämen. Herr Rütz entgegnet, dass eine Kindertagesstätte eine gewisse Größe erfüllen müsse um für den Betreiber wirtschaftlich zu sein.

Frau Tepper sieht den Zustand der Kitas St.Petri „Hand in Hand“, Mauselloch sowie dem Montessori-Inselhaus Ratzeburg kritisch. Insbesondere die KiTa St.Petri „Hand in Hand“ müsse dringend saniert werden, da die Räumlichkeiten der KiTa nicht mehr die Platzbedarfe erfüllen. Bei einem KiTa-Neubau müsse auch bedacht werden, dass die Standorte Mauselloch sowie dem Montessori-Inselhaus Ratzeburg ehemals als Übergangslösungen eingerichtet wurden und auch bei den Planungen Berücksichtigung finden müsse.

Herr Jäger spricht sich für eine Überplanung des Standortes am Hasselholt aus und wie eine Sanierung bzw. ein dortiger Ausbau stattfinden könnte. Es solle u.a. geprüft werden, ob die Kleingärten für eine KiTa-Erweiterung genutzt werden können.

Herr Hentschel verweist darauf, dass eine große Kostenersparnis bei einer Sanierung und Erweiterung mit den Flächen der Kleingärten zu erwarten sei.

Herr Gutzeit gibt zu bedenken, dass bei einer Sanierung (abschnittsweise oder komplett) die Unterbringung der Kinder zu berücksichtigen und zu planen sei.

Er appelliert daran, dass zum April 2025 32 Kinder (11 U3 und 21 Ü3 Kinder) auf der Warteliste stünden und aktuell 112 Ratzeburger Kinder auswärtig untergebracht sind, die in den Planungen zu berücksichtigen seien.

Das Gremium ist sich einig, dass nach Möglichkeit ein fraktionsübergreifender Beschluss für die kommende Stadtvertretung gefasst werden solle, um die Planungen zügig voran zu treiben. Herr Rütz lädt zu einem Fraktionsaustausch am 12. März 2025 ein, indem weitere Inhalte besprochen werden sollen. Sodann soll der Antrag sowie die Standortfrage weiter besprochen werden.

**Top 11 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025
Anfragen und Mitteilungen**

Anfragen und Mitteilungen liegen nicht vor und werden nicht gestellt.

**Top 12 - 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
06.03.2025
Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:56 Uhr.

gez. Matthias Radeck-Götz
Vorsitzender

gez. Martin Gutzeit
Protokollführung